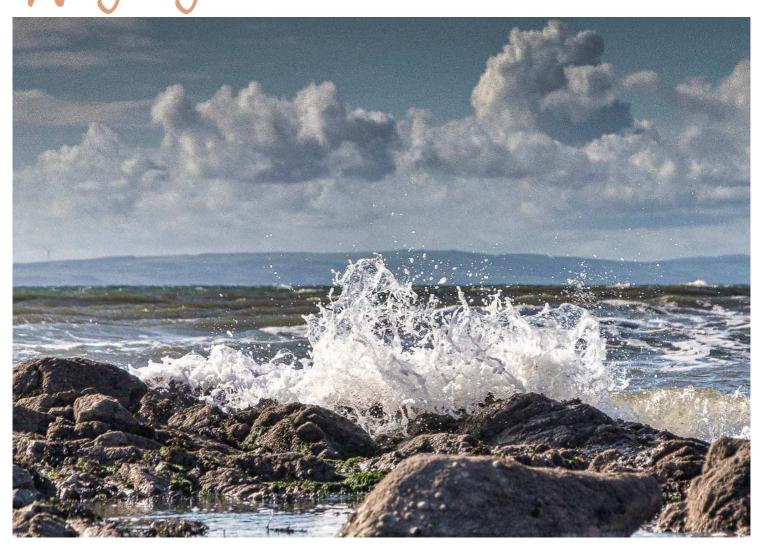
Katholische Gesamtkirchengemeinde in Stuttgart-Möhringen, -Fasanenhof und -Sonnenberg

STHEDWIG & ULRICH Wegbegleiter Sommer 2021



Inhalt

Editorial

Der Stille vertrauen

Gottesdienste und Spiritualität	
Gottesdienste in St. Hedwig und St. Ulrich	5
Die Übersicht vom 20. Juli bis 10. Oktober 2021	
St. Ulrich – Das Zentrum der ukrainischen	
Spiritualität und Kultur	3
Die ukrainische Gemeinde Hl. Basilius stellt sich vor	
T : 11/	

Termine und Veranstaltungen

ttaadianata und Chinitualität

Veranstaltungen in der Gesamtkirchengemeinde	15
Aus der Gesamtkirchengemeinde	17
Jugendliche und junge Erwachsene	21
Kinder und junge Familien	24
Frauen und Männer	27
Senioren	27
Haben Sie Interesse?	29

Kontakte und Daten der Gesamtkirchengemeinde

Spenden und Kollekten	33
Rund um unsere Gesamtkirchengemeinde	34

7.+ (72.) Jahrgang; "Sommer 2021" (bis 10. Oktober 2021); Auflage 5.500 Exemplare. Redaktionsschluss für die Ausgabe "Herbst 2021" (bis 5. Dezember 2021) ist der 6. September 2021.

Impressum: Gemeindezeitschrift St. Hedwig & Ulrich in Stuttgart-Möhringen, -Sonnenberg und -Fasanenhof - Herausgeber: Pfarradministrator Dr. Michael Heil - Redaktion: Pfarramt. Redaktionsteam: Dr. Gabriele Andrä, Jutta Otten, Anna Schweighardt, Carina Tablado Felix - Produktion: Vanessa Dörr, Stuttgart

Bildnachweise: Titel: Chris Magdalena Nonninger: Titel, S. 36; Sebastian Wenzel: S. 25, 26; Thomas Plaßmann: S. 28; Pfarrbriefservice: S. 11 (Nadine Zarya), 32 (Hiltrud Hausner): alle anderen Bilder von Gemeindemitgliedern. Druck: Wicher-Druck, Gera.

Diese Ausgabe enthält folgende Anzeigen: Bauer Haustechnik, Bestattungen Harry Betz, Elektro Guschlbauer, Bestattungen Häfner & Züfle, Kath. Sozialstation Stuttgart, Malermeister Zehle, Mohren-Apotheke. Wir bedanken uns bei unseren Inserenten.



Kennen Sie drei Voraussetzungen mit dem Anfangsbuchstaben G? Diese sind wichtig um am Gesellschaftsleben während der Corona-Pandemie teilzuhaben. Wer nicht geimpft, genesen oder

zumindest getestet ist, wird es schwer haben, seinen Sommerurlaub unbeschwert und in gewohnter Weise zu begehen. Vielleicht können uns diese durchaus sinnvollen und gleichzeitig, aber auch lästigen Voraussetzungen dieser drei G's eine Chance sein die üblichen Urlaubsaktivitäten zu überdenken. Der Sommer 2021 gibt uns Gelegenheit das Wesentliche eines Sommerurlaubes wieder zu entdecken und die manchmal kräftezehrenden Ansprüche dieser freien Tage und deren Aktivitäten getrost beiseite zu schieben. Letztendlich geht es im Urlaub darum, sich vom Alltag mit all seinen Verpflichtungen und Herausforderungen zu erholen und um Kraft zu tanken für Körper und Seele. Um dies zu erfahren ist es für uns Christen gut zu wissen, dass es keinen Schnelltest braucht, um Gott nahe zu sein und dank ihm geistlich und geistig wieder zu Kräften zu kommen.



Doch was braucht es letztendlich dafür, um gut erholt aus dem Urlaub zurückzukehren? Der Evangelist Markus gibt uns mit seiner Perikope "der Sturm auf dem See" (Mk 4, 35-41) eine Antwort auf diese Frage. Hier wird berichtet, wie die Jünger mit Jesus in ein Boot steigen, um ans andere Ufer hinüberzufahren.

Doch diese Fahrt ist alles andere als eine angenehme Urlaubsfahrt. Ein heftiger Wirbelsturm kommt auf und die Wellen bringen das Boot fast zum Kentern. Während dieser bedrohlichen Szenen schildert der Evangelist Markus wie Jesus im Boot auf einem Kissen schläft und sich offensichtlich von nichts aus der Ruhe bringen lässt. Erst als die Jünger ihn schroff aufforderten etwas zu tun, drohte er dem Wind zu schweigen. Als dieser dies tut, so heißt es im Evangelium, tritt völlige Stille ein.

Diese Stille, von der der Evangelist spricht, spiegelt unser Urbedürfnis nach Sicherheit, Entschleunigung und Geborgenheit wider. Dies geht den Jüngern in dieser lebensgefährlichen Situation verständlicherweise abhanden und gerade deshalb verweist Jesus auf ihren Glauben, auf das Vertrauen in ihn, Jesus, das uns letztendlich zur Ruhe kommen lässt (vgl. Glauben; lateinisch fides "Vertrauen, Glaube, Zutrauen").

Diese Stille von der diese Perikope berichtet, ist alles andere als trügerisch. Es ist eine unaufgeregte, eine heilsame Stille. Eine Stille, die so viel Gutes und Heiles in uns und in den Beziehungen zu unserem Nächsten entstehen lässt. Eine sogenannte Urlaubshektik stiehlt die Zeit für die Familie und Freunde, aber auch für Momente der Achtsamkeit und der Gelassenheit. Vor allem jetzt in diesen freien Sommertagen ist ein Gottvertrauen

gefragt, indem wir in jedem Lebewesen ob Mensch, Tier oder Pflanzen seine Schöpfung entdecken. Sich an den kleinen und unscheinbaren Dingen zu erfreuen ist durchaus eine wunderbare Gottesgabe.

Diese Stille steht für dieses Vertrauen in Jesus, das uns vor dem Trugschluss bewahrt, erst dann etwas zu gelten oder einen Urlaub für gelungen zu betrachten, wenn wir stets aufregendere und spektakulärere Momente erleben.

Was verändert sich denn in unserem Leben, wenn wir mit Hilfe unserer drei G's die freien Tage, mit sämtlichen Aktivitäten durchtakten? Werden wir dadurch zu glücklicheren oder besseren Menschen? Werden wir dadurch als Menschen in unserer Persönlichkeit reifer oder liebesfähiger? Kommen wir dadurch wirklich gestärkt und mit uns zufrieden aus dem Sommerurlaub zurück?

Ich wünsche Ihnen und mir, dass wir die kommenden freien Sommertage als eine erfüllte und weniger gefüllte Zeit erleben, indem wir in den stillen und unspektakulären Momenten auf Gottes Wirken und auf sein Dasein vertrauen.

Seien Sie und Ihre Lieben in diesen Sommerwochen behütet und gesegnet.

Ihr Diakon

Michael Jases

Michael Karl Jakob







Fronleichnam 2021 im Pfarrgarten St. Hedwig.

Einladung

Gottesdienste

Achten Sie bitte in der kommenden Zeit auf Terminänderungen bei den Gottesdiensten. Aktuelle Informationen sind auf unserer Homepage oder den Aushängen zu finden.

Freitag, 23. Juli Brigitta von Schweden, Mutter, Ordensgründerin,	18:00 Uhr U 17:30 Uhr H	Hl. Messe Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit	Freitag, 30. Juli Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer	17:30 Uhr H 19:00 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Elias
Schutzpatronin Europas	19:00 Uhr H	0 0	10 Samutas in Jahvasla		Gabriel
	Elias Gabriel 19:45 Uhr H Fahrzeugsegnung auf dem Kirchplatz	18. Sonntag im Jahresk Lesungen: Ex 16,2-4.12 35 Kollekten H und U: Sonderko	2-15; Eph 4,1		
17. Sonntag im Jahresk Lesungen: 2 Kön 4,42- Kollekten H und U: Blumens	44; Eph 4, I -6;		Sonntag, I. August	8:30 Uhr U 9:00 Uhr U 10:15 Uhr H	Anbetung Hl. Messe Hl. Messe
				10.17 0111	III. MICOSC
Sonntag, 25. Juli	9:00 Uhr U 10:15 Uhr H 12:00 Uhr H	Hl. Messe Hl. Messe – der Kinderchor singt Hl. Messe in kroatischer Sprache		12:00 Uhr H 13:00 Uhr H 19:00 Uhr H	scher Sprache eucharistische An- betung
Sonntag, 25. Juli	10:15 Uhr H	Hl. Messe – der Kinderchor singt Hl. Messe in kroatischer Sprache Taufe eucharistische	Dienstag, 3. August	13:00 Uhr H	scher Sprache eucharistische An- betung Hl. Messe Rosenkranz
Sonntag, 25. Juli Dienstag, 27. Juli	10:15 Uhr H 12:00 Uhr H 14:00 Uhr H	Hl. Messe – der Kinderchor singt Hl. Messe in kroatischer Sprache Taufe	Dienstag, 3. August Mittwoch, 4. August Johannes Maria Vianney,	13:00 Uhr H 19:00 Uhr H 18:30 Uhr H	scher Sprache eucharistische An- betung Hl. Messe Rosenkranz Hl. Messe

Freitag, 6. August Verklärung des Herrn	17:30 Uhr H 19:00 Uhr H	Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit Hl. Messe – besonde-	Mariä Aufnahme in den Himmel Lesungen: Offb II, 19a. 12, 1-6a. 10ab; I Kor 15, 20-27a; Lk I, 39-56 Kollekten H und U: Blumenschmuck in der Kirche		
19. Sonntag im Jahreski	20:00 Uhr - 8:00 Uhr H	res Gebetsgedenken Elias Gabriel Nachtanbetung – Herz Jesu Freitag	Sonntag, I5. August		Hl. Messe in kroatischer Sprache
Lesungen: Kön 19,4-8; E Kollekten H und U: Monatsop	ph 4,30-5,2;			13:00 Uhr H 19:00 Uhr H	Anbetung
Sonntag, 8. August	9:00 Uhr U 10:15 Uhr H 12:00 Uhr H		Dienstag, 17. August	18:30 Uhr H 19:00 Uhr H	Rosenkranz Hl. Messe
	13:00 Uhr H	kroatischer Sprache eucharistische	Mittwoch, 18. August	18:00 Uhr U	Hl. Messe
	19:00 Uhr H	Anbetung Hl. Messe	Freitag, 20. August Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
Dienstag, 10. August Laurentius, Diakon Märtyrer in Rom	18:30 Uhr H 19:00 Uhr H	Rosenkranz Hl. Messe	Nichemenier	19:00 Uhr H	Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Elias
Mittwoch, II. August Klara von Assisi, Jungfrau Ordensgründerin	18:00 Uhr U	Hl. Messe	21. Sonntag im Jahreski	reis	Gabriel
Freitag, 13. August Pontianus, Papst	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit	Lesungen: Jos 24, I-2a. I 60-69 Kollekten H und U: Wegbegle	5-17.18b; Epl	h 5, 21-32, Joh 6,
Hippolyt, Märtyrer	19:00 Uhr H	Beichtgelegenheit Hl. Messe – besonde- res Gebetsgedenken Elias Gabriel			

Sonntag, 22. August	10:15 Uhr H	Hl. Messe für die Gesamtkirchengemeinde	Dienstag, 31. August <i>Paulinus, Bischof von Trier,</i>	18:30 Uhr H 19:00 Uhr H	Rosenkranz Hl Messe
	12:00 Uhr H	Hl. Messe in	Märtyrer	1).00 cm 11	III. Wesse
	13:00 Uhr H	kroatischer Sprache eucharistische Anbetung	Mittwoch, I. September	18:00 Uhr U	Hl. Messe
	19:00 Uhr H	· ·	Donnerstag, 2. Sep-	15:30 Uhr	Hl. Messe im
Dienstag, 24. August Bartholomäus, Apostel	18:30 Uhr H 19:00 Uhr H	Rosenkranz Hl. Messe	tember		Generationenhaus Sonnenberg
Mittwoch, 25. August Ludwig, König von	18:00 Uhr U	Hl. Messe	Freitag, 3. September Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
Frankreich; Josef von Calasanz, Priester, Ordensgründer				19:00 Uhr H	Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Elias Gabriel
Freitag, 27. August Monika, Mutter des Hl.	17:30 Uhr H	1		20:00 bis	Nachtanbetung – Herz
Augustinus; Gebhard,		Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit		8:00 Uhr H	Jesu Freitag
Bischof von Konstanz	19:00 Uhr H				
		besonderes	23. Sonntag im Jahreski		
		Gebetsgedenken Elias Gabriel	Lesungen: Jes 35, 4-7a; J		
		Gabrier	Kollekten H und U : Sonderkol	iekten Orgeisan	ierung
22. Sonntag im Jahresk Lesungen: Dtn 4, I-2.6- I-8.14-15.21-23		8.2 I b-22.27; Mk 7,	Sonntag, 5. September	10:15 Uhr H	Hl. Messe für die Gesamtkirchengemeinde
Kollekten H und U : Monatso	pfer für die Gem	einden		12:00 Uhr H	Hl. Messe in kroatischer Sprache
Sonntag, 29. August	9:00 Uhr U	Hl. Messe für die Gesamtkirchengemeinde		13:00 Uhr H	
	12:00 Uhr H	Hl. Messe in kroati-		19:00 Uhr H	· ·
	13:00 Uhr H	scher Sprache eucharistische An- betung	Dienstag, 7. September	18:30 Uhr H 19:00 Uhr H	Rosenkranz Hl. Messe
	19:00 Uhr H	•			

Mittwoch, 8. September Mariä Geburt	18:00 Uhr U	Hl. Messe	Freitag, 17. September Hildegard von Bingen,		Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
Freitag, I 0. September	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit	Kirchenlehrerin, Äbtissin	19:00 Uhr H	Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Elias Gabriel
	19:00 Uhr H	Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Elias Gabriel	25. Sonntag im Jahresk Lesungen: Weish 2, Ia. I 37 Kollekten H und U: Monatso	12.17-20; Jak	
24. Sonntag im Jahresk Lesungen: Jes 50,5-9a; Kollekten H und U: Welttag o	Jak 2, 14-18;		Sonntag, 19. September	9:00 Uhr U 10:15 Uhr H	Hl. Messe Hl. Messe
Sonntag, I2. September	9:00 Uhr U 10:15 Uhr H 12:00 Uhr H 13:00 Uhr H	Hl. Messe Hl. Messe in kroatischer Sprache		12:00 Uhr H 13:00 Uhr H 19:00 Uhr H 20:30 Uhr H	kroatischer Sprache eucharistische Anbetung
Dienstag, 14. September	19:00 Uhr H 18:30 Uhr H 19:00 Uhr H	Rosenkranz	Dienstag, 21. September Matthäus	18:30 Uhr H 19:00 Uhr H	Rosenkranz Hl. Messe
Kreuzerhöhung Mittwoch, I 5. Sep-		Lobpreis- und Anbetungsgottesdienst	Mittwoch, 22. September Mauritius und Gefährten, Märtyrer der Thebäischen	18:00 Uhr U	Hl. Messe
tember Gedächtnis der Schmerzen Mariens			Legion Freitag, 24. September Rupert und Virgil, Bischöfe	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit
Donnerstag, I 6. September Kornelius, Papst und Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer	15:00 Uhr H	Einschulungsgottes- dienste der Riedsee- schule	von Salzburg	19:00 Uhr H	Beichtgelegenheit Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Elias Gabriel

Samstag, 25. Septem-

16:00 Uhr **H** Erstkommunion –

Hier und jetzt helfen.

ber

Nikolaus von Flüe, Einsiedler, Friedensstifter

26. Sonntag im Jahreskreis – Erntedank Lesungen: Num 11,25-29; Jak 5,1-6; Mk 9,38-43.45.47-48

Kollekten **H** und **U:** Caritas Kollekte (Herbstsammlung) (BO)

Sonntag, 26. Septem-

9:00 Uhr **U** Hl. Messe – Erntedank

ber

10:15 Uhr **H** Hl. Messe – Ernte-

dank – mit dem Kinderhaus St. Hedwig Schulkindergottes-

Wegegottesdienst

dienst

12:00 Uhr **H** Hl. Messe in

kroatischer Sprache

14:00 Uhr **H** Taufe 15:00 Uhr **H** Taufe

16:00 Uhr **H** eucharistische

Anbetung

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

Dienstag, 28. Septem-

18:30 Uhr **H** Rosenkranz 19:00 Uhr **H** Hl. Messe

Lioba, Äbtissin von Tauberbischofsheim;

19:45 Uhr **H** Lobpreis- und

Wenzel, Herzog von Böhmen, Märtyrer; Lorenzo Anbetungsgottesdienst

Ruiz und Gefährten

Mittwoch, 29. Septem- 18:00 Uhr U Hl. Messe

ber

Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel



Empfängername Spendenkonto IBAN DE12 3456 7890 1234 5678 90

Caritas-Herbstsammlung 18.-26. September 2021



www.caritas-spende.de

Freitag, I. Oktober Theresia vom Kinder Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin 17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem

Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit

19:00 Uhr **H** Hl. Messe – besonde-

res Gebetsgedenken Elias Gabriel

20:00 bis Nachtanbetung – Herz

8:00 Uhr **H** Jesu Freitag

27. Sonntag im Jahreskreis Lesungen: Gen 2,18-24; Hebr 2,9-11; Mk 10,2-16 Kollekten H und U: Sonderkollekten Orgelsanierungen

Sonntag, 3. Oktober	8:30 Uhr U 9:00 Uhr U 10:15 Uhr H	Hl. Messe Schulkindergottes-
	12:00 Uhr H 13:00 Uhr H	dienst Hl. Messe in kroatischer Sprache eucharistische
	19:00 Uhr H	Anbetung Hl. Messe – besonderes Gebetsgedenken Dr. Constanze Richter
Dienstag, 5. Oktober	18:30 Uhr H	

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

Allerheiligsten mit

Beichtgelegenheit

Mittwoch, 6. Oktober Bruno von Köln, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer	18:00 Uhr U	Hl. Messe
Donnerstag, 7. Oktober	14:00 Uhr U	Senioren – Erntedankandacht
Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz	15:30 Uhr	Hl. Messe im Generationenhaus Sonnenberg
Freitag, 8. Oktober	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem

Faustina Kowalska, Jungfrau

28. Sonntag im Jahreskreis Lesungen: Weish 7,7-1; Hebr 4,12-13; Mk 10, 17-30 Kollekten H und U: Monatsopfer für die Gemeinden

Sonntag, 10. Oktober	9:00 Uhr U	Hl. Messe
	10:15 Uhr H	Hl. Messe –
		Erstkommunion
	12:00 Uhr H	Hl. Messe in
		kroatischer Sprache
	14:00 Uhr H	Tiersegnung
	15:00 Uhr H	eucharistische
		Anbetung
	19:00 Uhr H	Hl. Messe

Lobpreis und Anbetung in St. Hedwig

Herzliche Einladung am 20.7., 14.9., 28.9. und 12.10. um 19:45 Uhr in die Kapelle. Wir nehmen uns Zeit für Gott, der auf geheimnisvolle Weise in seiner ganzen Gottheit und Menschheit im eucharistischen Brot gegenwärtig ist. Seine Gegenwart ist uns Anlass, ihm und seiner Liebe im Gebet zu begegnen, um uns verwandeln, heilen, stärken und senden zu lassen. In der stillen Betrachtung, im gemeinsamen Lob-, Dank- und Fürbittgebet, in Lobpreis und Anbetungsliedern möchten wir unseren Alltag unterbrechen und diesen vor Gott bringen. Wir freuen uns auf Sie!

Ökumenisches Friedensgebet am Montagabend

Alle evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Stadtbezirk Möhringen laden herzlich zum Ökumenischen Friedensgebet am Montag, 26.7., 30.8. und 27.9. von 19:30 bis 20:00 Uhr in die Sonnenbergkirche ein.

Fahrzeugsegnung am Freitag, 23.7.

Auch in diesem Jahr sind alle Fahrer mit ihren Fahrzeugen zur Fahrzeugsegnung am 23.7. um 19:45 Uhr auf den Hedwigsplatz eingeladen. Wir bitten Gott um seinen Segen und Schutz – und um die rechte Einstellung, als Christ auf den Straßen dieser Welt unterwegs zu sein.

Gottesdienste mittwochs in St. Ulrich

Aufgrund der Promotion von Pfr. John und seines damit verbundenen Studientags wird die Hl. Messe mittwochs um 18 Uhr in St. Ulrich bis auf weiteres durch einen Vertretungspfarrer gefeiert. Leider kann die Messe daher manchmal auch ausfallen. Der Kirchengemeinderat berät darüber in Bälde.

Kräuterweihe an Mariä Himmelfahrt

Wir wollen auch in diesem Jahr an Mariä Himmelfahrt wieder den alten Brauch der Kräuterweihe durchführen.

Der Legende nach fanden die Apostel Marias Grab leer vor. Es verströmte aber einen köstlichen Duft von Kräutern und Rosen. Seit



dem 7. Jahrhundert wird am 15. August die Aufnahme Mariens in den Himmel gefeiert und das Kräutersammeln und -weihen damit verbunden. Früher steckte man die getrockneten Kräuter zum Kreuz in den Herrgottswinkel und erhoffte sich Schutz gegen Blitz und Krankheiten.

Die Anzahl und die Auswahl der Kräuter war nicht gleichgültig, sondern betrug – landschaftlich und zeitlich unterschiedlich – zwischen sieben und 99 Kräutern. Dazu gehören: Johanniskraut, Schafgarbe, Baldrian, Arnika, Kamille, Wermut, Pfefferminze, Tausendgüldenkraut, Goldrute, Raute, Liebstöckel, Wegwarte, Frauenmantel, Beifuß, Eisenkraut, Wiesenknopf, Hirtentäschel, Thymian, Beinwell, Alant, Lavendel, Klee und die verschiedenen Getreidearten. Eine Königskerze kann man in die Mitte binden. Da auch die meisten Blumen in irgendeinem Zusammenhang mit Maria stehen, können auch diese in die Kräuterbüschel gebunden werden.

Leider können Sie dieses Jahr keine Sträuße kaufen, Ihre mitgebrachten Sträuße werden aber im Gottesdienst am 15.8. um 9:00 Uhr in der Kirche St. Ulrich gesegnet.

Erntedank in St. Ulrich

Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am Sonntag, 26. September um 9:00 Uhr.

Wie jedes Jahr dürfen Sie zum Gottesdienst Ihre Spenden an Lebensmittel in den aufgestellten Bollerwagen am Eingang der Kirche legen. Die Lebensmittel werden mit den Gaben unseres Erntedankaltares von der Schwäbischen Tafel abgeholt. Herzlichen Dank für Ihr Mitfeiern und die Spende für die Schwäbische Tafel.

Erntedank in St. Hedwig

Aus Anlass des Erntedankfestes feiern wir am Sonntag, 26. September um 10:15 Uhr die Heilige Messe mit den Kindern des Kinderhauses St. Hedwig. Wie jedes Jahr dürfen Sie zum Gottesdienst Ihre Spenden an Lebensmittel in den aufgestellten Bollerwagen am Eingang der Kirche legen. Die Lebensmittel werden mit den Gaben

unseres Erntedankaltares von der Schwäbischen Tafel abgeholt. Herzlichen Dank für Ihr Mitfeiern und die Spende für die Schwäbische Tafel.



Tiersegnung am 10. Oktober, 14:00 Uhr



Der Mensch trägt nach christlicher Überzeugung Verantwortung für die Mitgeschöpfe und die gesamte Natur. Durch Tiersegnungen wird dieses Verhältnis von Mensch und Tier in der Liturgie zum Ausdruck gebracht. Eine Tiersegnung hat die Schönheit der Schöpfung und ihre Bewahrung zum Inhalt. Durch sie danken wir Gott für alle Geschöpfe.

Franz von Assisi (1182 – 1226) hatte ein ganz besonderes Verhältnis zu Tieren. Die Legende berichtet, wie er den Vögeln predigt, wie er mit dem "Bruder Wolf"



Gebetsanliegen des Papstes für August, September, Oktober 2021

Wir beten zu Gott, unserem Vater:

August: für die Kirche, damit sie durch den Heiligen Geist die Gnade und die Kraft erhalten möge, sich im Licht des Evangeliums zu reformieren.

September: dass wir alle mutige Entscheidungen für einen nüchternen und nachhaltigen Lebensstil treffen, in der Freude über die jungen Menschen, die sich entschieden dafür einsetzen.

Oktober: dass jeder Getaufte in die Evangelisierung einbezogen und zur Mission bereit sei, durch ein Lebenszeugnis, das den Geschmack des Evangeliums trägt.

redet und einen Wurm von der Straße liebevoll aufhebt, damit ihn niemand zertritt. Weil er Ehrfurcht vor dem Schöpfer hat, ist ihm die gleiche Haltung den Geschöpfen gegenüber selbstverständlich.

Am Sonntag, dem 10. Oktober, laden wir um 14:00 Uhr alle Herrchen und Frauchen mit ihren "Lieblingen" in die Kirche zu einem Segnungsgottesdienst ein. Dabei sollten nur die kleineren Tiere (bis Hundegröße) mit in die Kirche kommen. Größere Tiere, wie Esel und Pferde dürfen auf dem Vorplatz warten, wo sie nach dem kurzen Gottesdienst den Segen Gottes empfangen können.

Die Kirche St. Ulrich

Zentrum der ukrainischen Spiritualität und Kultur in Stuttgart

Eine lange Tradition haben die Gottesdienste der ukrainischen Gemeinde in der Kirche St. Ulrich. Jeden Sonntag füllt sich die Kirche mit Gläubigen, die die Messe nach byzantinischem Ritus in ukrainischer Sprache feiern.

Bereits seit Januar 1973 findet in der katholischen Kirche St. Ulrich im Fasanenhof, das ukrainische Weihnachtsfest statt. Der heilige Basilius der Große ist der Schutzpatron der ukrainischen katholischen Personalpfarrei in Stuttgart, dessen Gedenkfeier die ukrainische Kirche am 14. Januar begeht. Die Gottesdienste in der Ukrainischen katholischen Kirche werden im byzantinischen Ritus gefeiert.

Der Heilige Basilius der Große (329–379) war Erzbischof von Caesarea in Kappadokien in Kleinasien, ein herausragender Kirchenlehrer, einer der Kirchenväter. Der französische Schriftsteller und Pfarrer Jean Rivière schrieb über ihn, dass er Asket, Bischof, Gesprächspartner, Theologielehrer, Wissenschaftler und ohne Zweifel einer der besten Kirchenvertreter seiner Zeit gewesen ist. Er ist außerdem in die Geschichte als ein großer Wohltäter eingegangen. Er hat für Arme, Alte, Waisen und Kranke große Sozialwerke errichten lassen, die ein separates Städtchen neben Caesarea, genannt Basilia, bildeten. Der heilige Basilius kann auch als Vater des griechischen Mönchtums bezeichnet werden. Im Unterschied zu seinen Vorgängern war Basilius der Große der Meinung, dass ein Mönch nicht nur für



sein eigenes Heil sorgen, sondern stets die Sorge um den Nächsten nicht aus den Augen verlieren sollte. Die Arbeit außerhalb des Klosters ist für die Mönche zur Pflicht geworden. Heute feiern wir die Liturgie, die auf den Heiligen Basilius zurückgeht. Es wundert einen nicht, dass die Kirche ihn zu Recht "Basilius der Große" betitelt hat. Er ist wirklich groß in den drei wichtigen Aspekten seines Lebens: er ist ein großer Erzbischof der Kirche, ein großer Gesetzgeber des Mönchslebens und ein Großer in seiner Heiligkeit.

Jährlich hat der Apostolische Exarch (entspricht einem Bischof, Anm. der Redaktion) der ukrainischen Katholiken des byzantinischen Ritus Platon Kornylak, danach sein Nachfolger Bischof Petro Kryk eine kanonische Visitation zur Pfarrei des heiligen Basilius des Großen durchgeführt, die das ganze Territorium der Diözese Rottenburg-Stuttgart umfasst. Die bischöflichen Januarvisitationen der Stuttgarter Gemeinde sind eine gute Tradition geworden. Jedes Jahr findet in St. Ulrich eine bischöfliche Liturgie statt.

Die Begriffe "Fasanenhof" sowie "St. Ulrich-Kirche" sind für viele Generationen der Ukrainer symbolisch geworden. Der Stadtteil Fasanenhof wurde bereits in den 1950er und 1960er Jahren zum Wohnort vieler Ukrainer. Diese Familien sind damals in die neuen Blockhäuser aus den Barackensiedlungen umgezogen. Mit viel Freude haben sie dann die neuerrichtete St. Ulrich-Kirche besucht.

Jedes Jahr wird an Ostern die Heilige Liturgie gefeiert, in deren Anschluss die Osterbrotweihe und ein gemeinsames Mahl stattfindet.

Das Gemeindehaus der Kirche ist ebenfalls ein Zentrum des ukrainischen Kulturlebens. Hier wurden kulturelle Abende organisiert, Konzerte der ukrainischen Sänger, Treffen mit Schriftstellern aus der Ukraine und Jugendveranstaltungen. Im Januar konnte man der traditionellen Weihnachtsfeier beiwohnen.

Seit mehr als 30 Jahren ist Roman Wruszczak Pfarrer in der ukrainischen Kirche in Stuttgart; seit 1988 predigt er in Deutschland, anfangs in München und seit 1988 leitet er die ukrainische Seelsorge in Stuttgart.

Am 12. Januar 2008 hat die ukrainische katholische Mission in Stuttgart, die seit Mitte der 1940er Jahre dort tätig war, den Status einer Personalpfarrei zugesprochen bekommen. Diese Gegebenheit hat der Gemeinde neue, bessere Perspektiven eröffnet. Unsere

Pfarrei ist stetig bemüht, sich weiterzuentwickeln, in der das Motto unserer Kirche "Eine lebendige Pfarrei – Treffpunkt mit Jesus Christus" in die Tat umgesetzt wird.

Unsere Pfarrei dankt herzlich der Gemeinde St. Ulrich für ihre Gastfreundlichkeit, für die Ermöglichung der Durchführung und Feiern der Gottesdienste, für das Verständnis der Besonderheiten der ukrainischen Kirche in der Diaspora und ihre Integration in die deutsche Gesellschaft. Wir schätzen ihre Unterstützung auch in diesen schwierigen Pandemie-Zeiten.

Im Februar 2021 hat Papst Franziskus S. Exzellenz Bischof Bohdan Dzyurakh zum Exarchen für die ukrainischen Gläubigen des byzantinischen Ritus in Deutschland und Skandinavien ernannt.

Am 7. April ist der neu ernannte Exarch der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche in Deutschland und drei skandinavischen Ländern Bischof Bohdan Dzyurakh nach München gekommen, dem Sitz der apostolischen Exarchie. Das Oberhaupt der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche Großerzbischof Swyatoslaw Schewtschuk hat insbesondere



Eindrücke aus den Gottesdiensten der ukrainischen Gemeinde aus den Jahren 2018/2019



Im Üherblick

Veranstaltungen

dem Bischof Bohdan sowie allen Gläubigen gewünscht, "dass die Ankunft des neuen Exarchen eine wahre Verkündigung für alle Geistlichen und alle Ukrainer im deutschen und skandinavischen Raum sei". Großerzbischof Swyatoslaw hat außerdem darum gebeten, die Exarchie auszubauen sowie in der Seelsorge für unsere Gläubigen aktiv zu wirken, als Beispiel und Vorbild der Mutter Gottes, die stets in ihrem irdischen Leben nach Gottes Willen und dessen Verwirklichung trachtete.

Am 17. April 1959 errichtete Papst Johannes XXIII. die Apostolische Exarchie mit eigener Jurisdiktion für die katholischen Ukrainer des byzantinischen Ritus in Deutschland; sie ist unmittelbar dem Papst untergeordnet, dem Apostolischen Vikariat des lateinischen Ritus vergleichbar.

Eine besondere Aufgabe der Exarchie besteht heute darin, dass sie den Ukrainern, die in Deutschland und Skandinavien leben, Hilfe leistet, sie unterstützt und betreut. Die Zahl der Ukrainer, die in diesen Ländern dauerhaft wohnen, ist zuletzt infolge einer neuen Emigrationswelle gestiegen. Die Apostolische Exarchie bemüht sich heute insbesondere um die, die bis jetzt keiner Kirche angehört haben – dazu zählen viele, die in der atheistischen Gesellschaft des Sowjetstaates aufgewachsen sind, sowie auch diejenigen, die aus verschiedenen Gründen aus der Kirche ausgetreten sind. Christliche Orientierung, das Gefühl der Zugehörigkeit sowie der Gleichberechtigung stehen dabei im Mittelpunkt.

Jeden Sonntag um 10:45 Uhr findet in St.Ulrich die Heilige Messe statt. Wir laden alle sehr herzlich zum ukrainischen Gottesdienst ein!

Dmytro Mitetsky Mitglied der internationalen Föderation der Journalisten (IFJ) Zur Zeit können leider keine Veranstaltungen stattfinden. Aber einige Gruppen treffen sich online über Videokonferenzen. Bei Interesse melden Sie sich bitte einfach im Pfarrbüro oder per Email.

Connect Group

Montags (14-tägig) um 19:30 Uhr ConnectGroup@hedwigundulrich.de

Young Connect Group

Montags 19.7., 13.9, 27.9., 11.10 um 19:30 Uhr

Hauskreise

Donnerstags, um 19:30 Uhr hauskreise@hedwigundulrich.de

Gebetsgemeinschaft – Mit- und Füreinander

Dienstags 27.7 und 28.9 um 19:45 Uhr

(siehe auch Seite 32)



Anzeigen



Sanitäre Anlagen · Heizungsanlagen · Gaseinrichtungen Gasprüfungen · Neubauten · Altbausanierungen

Bauer Haustechnik GmbH Pezoldstraße 2 70567 Stuttgart Tel. 0711 / 78 90 500 Fax 0711 / 78 90 539 info@bauerhaustechnik.de www.bauerhaustechnik.de







Apothekerin Claudia Dolipski Sigmaringer Str. 4 • 70567 Stuttgart Tel 0711 – 719 720 • Fax 0711 – 7197222



Bestattungen HARRY BETZ

Wir sind jederzeit für Sie da.

Wir erledigen im Trauerfall alle Formalitäten und die komplette Bestattungsorganisation.

Tel. 0711-7189016

Vikarweg 6 · 70567 Stgt.-Möhringen · www.bestattungen-betz.de



Nachrichten und Veranstaltungen

Aus der Gesamtkirchengemeinde

Martin Uhl wird neuer Leitender Pfarrer



Wir freuen uns sehr, dass die Zeit der Vakanz für die Gesamtkirchengemeinde St. Hedwig und St. Ulrich bald enden wird.

Bischof Dr. Gebhard Fürst hat die Stelle des leitenden Pfarrers Herrn Pfarrer Martin Uhl, derzeit Pfarrer in Wurmlingen, Wendelsheim, Oberndorf, Altingen, Poltringen und Entringen, übertragen.

Einen Termin für die Investitur des neuen Pfarrers können wir heute noch nicht bekanntgeben, wir rechnen aber noch in diesem Jahr mit seinem Dienstantritt hier bei uns in Stuttgart.

> Dr. Michael Heil Pfarradministrator

Kollektenchips

"Bekomme ich eigentlich eine Spendenbescheinigung von Ihnen für das viele Geld, das ich das Jahr über in das Kollektenkörbehen werfe?" Bislang mussten wir diese Frage immer verneinen. Wie hätten wir hier einen Nachweis führen sollen?

Das ist nun anders! Wir haben für unsere Kollekten Chips im Wert von 3, 5 und 10 Euro anfertigen lassen, die Sie im Pfarrbüro erwerben können. Für den Betrag stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus. Die Chips können Sie dann in unseren Gottesdiensten in das Kollektenkörbehen werfen und der Betrag wird dann dieser Kollekte zugeschrieben. Ganz einfach! Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir die Chips erst ab einem Gesamtbetrag von 50 Euro verkaufen. Der Verwaltungsaufwand wäre sonst zu hoch.

Familiennachrichten

Vater, in Deine Hände legen wir:

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Die nächste Taufe ist am 26.9 um 14:00 Uhr

Wenn Sie Ihr Kind an diesem Termin taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte bis Freitag, 27.8. im Pfarrbüro an. Dazu benötigen Sie eine Geburtsurkunde Ihres Kindes, eine Paten- und eine Firmbescheinigung des oder der Paten. Die Vorbereitungsabende sind am Dienstag, 7.9. und 14.9., jeweils 20:00 Uhr. Beachten Sie bitte, dass die Teilnahme an der Vorbereitung Teil unserer Taufpastoral und deshalb verpflichtend ist.

Der darauffolgende Tauftermin ist am 24.10. um 14:00 Uhr. Anmeldeschluss hierfür ist der 24.9.



Die Orgel von St. Hedwig ist in die Jahre gekommen ...



... und muss dringendst renoviert werden. Wir haben daher ein ehrgeiziges Projekt angestoßen, das wir schon in dieser Zeitschrift vorgestellt haben. Auf unserer Homepage finden Sie leicht die Projektbeschreibung.

Ein Gemeindemitglied sagte unserem ehemaligen Pfarrer kürzlich: "Es müsste doch möglich sein, dass zehn Gemeindemitglieder 30.000 Euro spenden. Die dann noch fehlenden 100.000 Euro übernehme dann ich." Wenn es so ginge, wäre dies natürlich super. Wir sind aber auch froh über kleinere Spenden.

- Sie können eine Pfeifenpatenschaft übernehmen.
- Sie können unseren Orgelwein kaufen.
- Oder einfach so Geld spenden (Bankverbindung siehe unten). Wir sind für jede Unterstützung sehr dankbar.

Eine Orgelrenovierung erhält keinerlei öffentliche Zuschüsse und wir sind dabei ganz auf Spenden und eigene Finanzmittel angewiesen.

Unterstützen Sie unser ehrgeiziges Projekt mit einer Spende:

Stichwort: Orgel St. Hedwig

IBAN: DE83 6005 0101 0004 3946 02

BIC: SOLADEST600 (bei Überweisungen aus dem Ausland) Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Bericht aus dem Gesamtkirchengemeinderat

In den letzten Sitzungen und der Kirchengemeinderäte von St. Hedwig und St. Ulrich und des Gesamtkirchengemeinderats sind weitreichende einvernehmliche Beschlüsse zur Entwicklung und Zukunft unserer Kirchengemeinden im Stadtbezirk Möhringen getroffen worden.

Seit Anfang des Jahres hat eine "Vordenkergruppe" in ständigem Austausch mit den Gremien ein Pastoralkonzept für unsere Gesamtkirchengemeinde Stuttgart St. Hedwig & St. Ulrich erarbeitet. Grundlage für das Pastoralkonzepts war zunächst eine kritische und ehrliche Bestandsaufnahme in beiden Ortsgemeinden betreffend der vielen Bereiche des Gemeindelebens: die Pastoral vor Ort, die Bewertung der baulichen Substanz unserer Immobilien, die Situation in den beiden Kindertagesstätten, die Zusammenarbeit mit den bei uns beheimateten beiden muttersprachlichen Gemeinden, die personelle Situation, auch der Ehrenamtlichen und die Folgen der Pandemie. Auf der Basis einer Vision wurden dann Ziele formuliert und die erforderlichen Schritte zum Erreichen der Ziele.

Der ganze Text des Pastoralkonzepts kann auf der Homepage der Gesamtkirchengemeinde nachgelesen werden.

In beiden Kirchengemeinden besteht dringender Renovierungsbedarf bei den Gemeinderäumen.

Im Zuge der Umsetzung des Pastoralprojekts "Kirche am Ort" der Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie "Aufbrechen – Katholische Kirche in Stuttgart" sollen Standorte so entwickelt werden, dass das kirchliche Leben für die Gegenwart und die Zukunft verbessert und gestärkt wird. Der geförderte Gebäudebedarf wird nach Gemeindegröße, Nutzung und Entwicklungspotential bestimmt. Das verabschiedete Pastoralkonzepts ist somit Voraussetzung für diese notwendige Standortentwicklung. Beide Maßnahmen sollen koordiniert werden, sie bedingen einander.

Beim Standort St. Ulrich sollen die Nutzungen der Kirchengemeinde mit Pfarrbüro, Gemeinderäume und Kindertagesstätte in das Kirchengebäude integriert werden und sich unter einem Dach versammeln. Das bestehende Gemeindehaus mit Kindertagesstätte soll abgerissen und das freiwerdende Grundstück an einen Investor veräußert werden. Für den Einbau dieser zusätzlichen Räume in die bestehende Kirche wurde schon 2018 ein Ideenwettbewerb ausgelobt. Das erstplatzierte Architekturbüro wurde daraufhin mit der Weiterbearbeitung der Planung und mit einer vertieften Kostenschätzung beauftragt. Die vorliegende Entwurfsplanung bis zur Bauantragsreife und die Finanzierung des Projekts wurde vom Gesamtkirchengemeinderat und dem Kirchengemeinderat St. Ulrich nun frei gegeben. Der Stadtdekanatsrat wird in seiner nächsten Sitzung demnächst darüber entscheiden, nachdem die Bistumsleitung die Planungen bereits genehmigt hat. Anschließend kann der Investor einen Ideenwettbewerb ausschreiben zur Bebauung der freiwerdenden Fläche und die Stadt Stuttgart ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes einleiten.

Der Baubeginn ist für spätestens 2025 vorgesehen, sollten alle noch weiter erforderlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Für den Standort St. Hedwig ist seit längerem ein Antrag auf Bedarfsanerkennung als Grundlage für erforderliche Baumaßnahmen bei der Bistumsleitunganhängig. Die überwiegendaus den 1950er-Jahren stammenden Räumlichkeiten (Gemeindesaal, Küche und Nebenräume, Jugendwohnung u.a.) sind dringend sanierungsbedürftig und in einen zeitgemäßen und barrierefreien Zustand zu bringen.

Mit der Verabschiedung des Pastoralkonzepts ist die Grundlage geschaffen worden, einen weiteren Beschluss des Gesamtkirchengemeinderates und der Kirchengemeinderates St. Hedwig umzusetzen, wonach der Beginn dieser Baumaßnahmen auf das Jahr 2022 vorgezogen werden soll. Das Stadtdekanat wird gebeten, die erforderlichen baulichen Planungen des Umbaus des Gemeindezentrums der Kirchengemeinde St. Hedwig und die Aufstellung des erforderlichen Finanzierungskonzepts in die Wege zu leiten, sich hierzu mit den zuständigen Hauptabteilungen des Bischöflichen Ordinariats abzustimmen und die erforderlichen Genehmigungen einzuholen.

Franz Friedel, Gewählter Vorsitzender der GKGR

regelmäßig den Mesner. Er leistete Wahlhilfe vor Ort, und überwachte die langwierige Auszählung der Stimmen zur KGR-Wahl. So unterstütze er tatkräftig die Belange der Gemeinde.

Er war ein Mann der allerersten Stunde, um die Ergebnisse des zweiten Vatikanischen Konzils mit Leben zu erfüllen. Er brachte sich ein in den 1968 gegründeten Kirchengemeinderat der jungen Pfarrei St. Hedwig. In der ganzen Diözese gab es erstmalig 1971 gewählte Kirchengemeinderäte. Sie übernahmen Mitverantwortung und Mitspracherecht bei der Leitung der Kirchengemeinden.

Sein Kümmern um die Heimbewohner von St. Barbara, zahlreiche Besuche, tatkräftige Hilfe und Unterstützung etwa bei Arztbesuchen, waren für ihn eine Selbstverständlichkeit und ein Ausdruck christlicher Nächstenliebe. Er wurde zum Ansprechpartner aller dort ehrenamtlich Tätigen.

Hans Joachim Jörg fühlte sich im Christentum tief verwurzelt und hat es konsequent gelebt. Sein Leben hat Maßstäbe gesetzt. Wir werden ihn nicht vergessen.

Gabriele Andrä

Zum Tod von Hans-Joachim Jörg



Viele aus unserer Gemeinde haben Hans-Joachim Jörg gut gekannt, und alle schätzten sein freundliches, umsichtiges und überaus hilfsbereites und den Menschen zugewandtes Wesen.

Neben seinem beruflichen Engagement als Diplom-Verwaltungsrat am Oberschulamt und später am Regierungspräsidium übernahm er in unserer Kirchengemeinde zahlreiche Ehrenämter. Selbst Lektor und Kommunionhelfer, organisierte

er rechtzeitig und zuverlässig diese Dienste am Altar. Als Ordner half er den Fronleichnams-Zug zu leiten und in Ferienzeiten vertrat er

Dank für den Ordnerdienst

Seit über einem Jahr werden alle Gottesdienste an den Sonn- und Feiertagen einschließlich der Werktage mit einem Ordnerdienst durchgeführt. Ohne diesen Ordnerdienst hätten unsere Gottesdienste in St. Hedwig und St. Ulrich nicht stattfinden können. An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich bei allen Ehrenamtlichen, die diesen Dienst professionell, kontinuierlich und gewissenhaft übernommen haben. In Zukunft werden wir weiterhin auf diese große Hilfe angewiesen sein, damit wir in Zeiten der Pandemie Gottesdienste feiern dürfen. Überihre weitere Bereitschaft den Ordnerdienst zu übernehmen, sind wir dem Team der Ordner sehr dankbar. Die Sekretärinnen und das Pastoralteam sagen Vergelt's Gott für diesen wertvollen und gewiss nicht immer einfachen Dienst.

Diakon Michael Jakob

Katholikentag 2022 in Stuttgart



Vom 25.-29. Mai 2022 findet der 102. Deutsche Katholikentag in Stuttgart statt. An diesen fünf Tagen werden zahlreiche Katholikinnen,

Katholiken und Gläubige aller Konfessionen und vieler Religionen aus Deutschland, Europa und der Welt in Stuttgart zu Gast sein. Im Rahmen eines bunten Programmes sind wir eingeladen, gemeinsam zu beten, diskutieren und zu feiern sowie Konzerte, Ausstellungen, Theater und vieles mehr zu erleben.

Unter dem Leitwort "leben teilen" soll Teilen als Grundhaltung christlicher Weltverantwortung in den Mittelpunkt des Katholikentags gerückt werden. Der Katholikentag will damit bewusst an das Zeugnis des hl. Martin von Tours anknüpfen, der mit dem Armen seinen Mantel teilt und darin Christus begegnet. Der heilige Martin ist nicht nur ein weit über die Kirche hinaus bekannter europäischer Heiliger,

sondern auch Patron unserer Diözese, weshalb das Motto optimal zum Stuttgarter Katholikentag passt.

Der Katholikentag soll trotz Corona-Pandemie stattfinden. Die aktuelle Lage erlaubt es allerdings nicht zu prognostizieren, wie genau er aussehen wird. Es steht aber fest, dass er an die jeweilige Situation angepasst stattfindet.

Bereits im April 2021 war Bewerbungsschluss für Programmvorschläge. Ansprechpartner aus unserer Gesamtkirchengemeinde für den Katholikentag sind Barbara Schorr und Carina Tablado Felix. Gemeinsam mit den Organisatoren der Lobpreis- und Anbetungsgottesdienste, des Morgenlobes sowie der Band wurden Programmvorschläge eingereicht. Ob und in welcher Form wir aus St. Hedwig & Ulrich das Programm des Katholikentages mitgestalten werden, berichten wir den nächsten Ausgaben des Wegbegleiters.

Carina Tablado Felix



Am 22.06.21 wurde Andreas Groll im Münster Unserer Lieben Frau in Zwiefalten zum Diakon geweiht. Er wird das Pastoralteam zukünftig in Teilzeit unterstützen.

Termine und Veranstaltungen

Jugendliche und junge Erwachsene

Katholische junge Gemeinde



Gruppenstunden sind nach den Som-

merferien geplant. Bitte fragt per Mail die aktuellen Hygienebestimmungen nach.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage kjg-sankthedwig.de

DPSG - Pfadfinder



Coronabedingt finden momentan

keine Gruppenstunden statt. Bitte schick uns eine Mail!

Wölflinge (Jungs und Mädchen von 7 bis 10 J.): Meutenstunde ist montags, 17:45 bis 18:45 Uhr (Jugendwohnung). Leiter sind Lukas, Luzia und Johannes. woelflinge@sankthedwig.de

Jungpfadfinder (Jungs 10 bis 13 J.): Truppstunde ist mittwochs, 18:30 bis 20:00 Uhr (Jugendwohnung). Leiter sind Simon und Benj. jungpfadfinder@sankthedwig.de

Pfadfinderinnen (Mädchen von 13 bis 15 J.): Truppstunde ist montags, 19:00 bis 20:00 Uhr bei Jule

Pfadfinder (Jungs von 13 bis 16 J.) Truppstunde ist donnerstags ab 20:00 Uhr (Jugendwohnung). Leiter ist Clemens. pfadfinder@sankthedwig.de

Rover (Jungs ab 16 J.) Truppstunde ist donnerstags ab 20:00 Uhr (Jugendwohnung). Leiter ist Clemens. pfadfinder@sankthedwig.de

Roverinnen (Mädchen ab 16 J.): Die Roverinnenrunde trifft sich montags, 20:00 bis 22:00 Uhr (Jugendwohnung). roverinnen@sankthedwig.de

Mobile Jugendarbeit Fasanenhof/Möhringen – Schulsozialarbeit nun auch an der Salzäckerschuler

In unserem Stadtteilbüro im Bonhoefferweg 10 im Fasanenhof unterstützen wir Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zehn und 27 Jahren, die sozial benachteiligt sind oder von sozialer Benachteiligung bedroht sind.

Wir bieten Unterstützung, Beratung und Begleitung bei allen

jugendspezifischen Problemen und Lebensthemen an.

Erreichbar ist die Mobile Jugendarbeit unter der Telefonnummer 0711/93315854 sowie per E-Mail unter mja-fasanenhof@caritasstuttgart.de.

Weitere Informationen zur Mobilen Jugendarbeit und Schulsozialarbeit finden sie auf der Homepage www.mobile-jugendarbeitstuttgart.de

Jonas Stürtz



Die Mobile Jugendarbeit Fasanenhof sucht neue Räumlichkeiten!

Da unsere aktuellen Räume mit ca. 50 m² zu klein sind, suchen wir nach neuen gewerblichen Räumlichkeiten im Fasanenhof.

Am besten sollte die neue Immobilie **3-4 Räume** bieten, damit dort ein Büro, ein Beratungsraum und ein Gemeinschaftsraum Platz finden können. Sanitäre Anlagen sowie die Möglichkeit, eine Küche einzubauen wären ebenfalls wichtig.

Falls Sie Tipps haben oder selbst eine geeignete Immobilie vermieten, melden Sie sich gerne telefonisch unter **0711**/ **93315854** oder per E-Mail unter <u>mia-fasanenhof@caritas-stuttgart.de</u> bei uns.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Das Team der Mobilen Jugendarbeit Fasanenhof

Firmung 2021



Schon die Firmvorbereitung war etwas ganz Besonderes: sämtliche Einheiten fanden online als Videokonferenz statt. Nach Lobpreisliedern und einem Impuls zum Thema – entweder als Film der Jugendalphakurse, oder als Powerpoint- ging es in die Breakoutrooms und die Kleingruppen arbeite-

ten am jeweiligen Thema weiter, kamen ins Gespräch und tauschten sich aus. Mit einem gemeinsamen Vater Unser und einem Segenslied verabschiedeten wir uns regelmäßig. So konnten wir doch die meisten geplanten Themen vermitteln. Teile der Themen vom Wochenende konnten wir an einem zusätzlichen Samstag besprechen, andere Teile gehen aber einfach nicht virtuell, das mussten wir dann akzeptieren.

Je näher der Firmtermin kam, desto spannender wurde die Frage, ob und in welcher Form wir die Firmung feiern können. Die Inzidenzen waren hoch, die Wettervorhersage schlecht, Gottesdienste im Freien wären möglich, aber unsicher gewesen. Als klar war, dass am Sonntag Gottesdienste in der Kirche möglich sein werden, entschlossen wir uns, die Gruppen vom Samstag auf den Sonntagmorgen zusammen zu legen und die vom Sonntag gemeinsam am Nachmittag zu feiern. So war die Kirche zu beiden Firmgottesdiensten gut gefüllt und wir konnten gemeinsam mit Domkapitular Monsignore Dr. Uwe Scharfenecker zwei feierliche und berührende Gottesdienste feiern und die Jugendlichen das Sakrament der Firmung empfangen. Die musikalische Gestaltung durch Frau Vaque und der Band unter Leitung von Herrn Madzar trugen sehr zum Gelingen der Gottesdienste bei.

Die Firmung und die Firmvorbereitung unter diesen besonderen Bedingungen waren nur möglich, weil das Vorbereitungsteam mit sehr viel Engagement, Kreativität und Ausdauer die Firmtreffen vorbereitet und durchgeführt hat. Herzlichen Dank an Adela, Caro, Jule, Johanna, Basti, Oba, Leo und Rasmus. Ebenso einen großen Dank an Diakon Michael Jakob, der stets mit Rat und Tat zur Seite stand. Aber auch dem Team des Pfarrbüros und unserem Mesner und allen ungenannten Helfern, die uns nach allen Kräften unterstützt haben, gilt unser Dank.

Wolfgang Beck

Unsere Jugendlichen empfingen am 16.5.2021 die Firmung:





Domkapitular Monsignore Dr. Uwe Scharfenecker





Sommer 2021

Kinder und junge Familien

Kleinkinder- und Kindergottesdienste Stationenweg zu Pfingsten und Schnitzeljagd

Da wir schon so lange keine Kleinkind- und Schülergottesdienste mehr feiern konnten, hatte sich das Kigo-Team "Draußen-Aktionen" überlegt, an denen man als Familie mitmachen konnte.

Kurzvor Pfingsten am 22.5. waren Familien mit Kleinkindern zu einem Stationenlauf eingeladen. Ausgerüstet mit einem Starter-Paket ging es an sechs Stationen mit Geschichten und Spielen rund um die Kirche.

Am Samstag, den 12.6. waren Familien und Kindergruppen unter dem Motto "Der gute Hir-





te" auf dem Weg. Von Station zu Station mit Karten geführt hat so mancher Ecken von Möhringen entdeckt, die er noch gar nicht kannte. In der sommerlichen Wärme waren die Wasserstationen sehr beliebt und nicht nur die Dosen-"Schafe" wurden mit Wasserspritzen erfrischt. Im Sindelbach konnten die selbst gebauten Floße zu Wasser gelassen werden. Ein Buchstabenrätsel

und eine Vertrauensübung sollten verdeutlichen – "denn du bist bei mir." Es hat uns viel Spaß gemacht!

Anna Schweighardt

Kindergottesdienste in St. Hedwig

In unserer Gemeinde freuen wir uns über viele Familien mit kleinen und größeren Kindern. Wir feiern an bestimmten Sonntagen parallel zum Gemeindegottesdienst einen Kleinkinderund einen Schulkindergottesdienst.

In der Coronapandemie haben wir den Ablauf geändert: Leider finden bis auf weiteres keine Kleinkindergottesdienste statt.

Die Schulkinder treffen sich in der Kapelle und feiern da Gottesdienst. Zur Eucharistiefeier kommen sie in die Kirche. Wir planen die Gottesdienste am 26.9. (Erntedank) und 3.10. um 10:15 Uhr. Bitte beachten Sie die dann geltenden Vorgaben wie Maske und Abstand.

Erstkommunion 2022

Die Feier der Erstkommunion in unserer Gesamtkirchengemeinde in 2022 findet am 1. Mai 2022 um 10:15 Uhr in St. Hedwig statt. Die Anmeldetermine erfahren Sie im nächsten Wegbegleiter.

Ökumenische Einschulungsgottesdienste

Zum Schulbeginn der neuen Erstklässlerinnen und Erstklässer finden in Möhringen folgende Einschulungsgottesdienste statt, zu denen wir herzlich einladen:

Für die Riedseeschule

Am Donnerstag, 16.09.2021 in St. Hedwig. Für die Klassen 1a und 1b um 15:00 Uhr und für die Klassen 1c und 1d um 16:00 Uhr. Die Liturgie leiten Diakon Michael Jakob und Vikarin Margarete Olbrich.

Für die Salzäckerschule

Am Freitag, 17.09.2021 um 17:00 Uhr in der Auferstehungskirche. Den Gottesdienst gestalten Pfarrerin Eva Necker-Blaich und Lehrerinnen der Salzäckerschule.

Für die Fasanenhofschule

Am Freitag, 17.09.2021 in der Bonhoefferkirche mit anschließender Einschulungsfeier im Gemeindesaal. Den Gottesdienst leitet Pfarrer Holger Zizelmann. Die Uhrzeit hängt von der Coronasituation ab und muss noch offen bleiben.

Für die Freie evangelische Schule (FES)

Am Samstag, 18.09.2021 in der Schule. Auch hier sind Uhrzeit und Gestaltung noch offen und hängen von der Coronasituation ab.

Erstkommunion 2021

Lange haben sie gewartet – am 20., 26. und 27.6. feierten diese Kinder ihre Erstkommunion:





Erstkommunion im Juni 2021







Termine und Veranstaltungen

Frauen und Männer

KAB St. Ulrich



Herzliche Einladung zum Herbstabend in Gemeindesaal St. Ulrich am BEWEGUNG Dienstag

14.09.2021, 16:00 Uhr -

KAB-Kegeltermine: ieweils mittwochs am 28.07., 25.08. und 22.09. von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Gaststätte des SV Möhringen.

Weitere Info zur KAB erhalten Sie bei Marianne Probst unter fam.probst@t-online.de

MannSchaft

Die Mann-Schaft der S!HEDWIG Gemeinde St. MannSchaft Hedwig ist eine Männergruppe. Unser Motto: ..Gemeinschaft erleben in ihrer ganzen Fülle". Entsprechend vielfältig sind unsere Unternehmungen. Männer, die mit anderen Männern ihren Glauben gestalten und erleben wollen und gerne miteinander Neues ausprobieren, sind herzlich eingeladen, zu uns zu stoßen. Interessierte können sich gerne bei Jens Schlingensief unter mannschaft@sankthedwig.de melden.

Im Moment finden keine Präsenzveranstaltungen statt. Bitte informieren Sie sich über die Homepage und die Vermeldun-

Zeitweise Weibszeit in St. Hedwig



treffen, um sich über Gott und die Welt, Natur und Kultur, Glauben und Leben in bunter Runde auszutauschen.

Unsere Abende sind offen für alle Interessentinnen (ca. 40 bis 65 Jahre). Herzlich willkommen!

Wann und wo? Dienstags von 20:00 bis 22:00 Uhr im Stüble im Gemeindehaus St. Hedwig und auch per Videocalls.

Kontakt: Annette Gehweiler-Bleicher, Telefon 728 98 89.

Auf Grund der derzeitigen Einschränkungen treffen wir uns unregelmäßig. Bitte rufen Sie an.

f-treff St. Ulrich

Wir sind Frauen ab 50 und treffen uns mittwochs um 20:00 Uhr meist im Gemeindehaus St. Ulrich, bitte fragen Sie nach den Terminen.

Ansprechpartnerin: Angelika Hirschmann, Tel.: 0711/ 7159440



Auf Grund der derzeitigen Einschränkungengibtesleidernoch keine feste Terminplanung.

Männerpilgern 2021: 20 Männer pilgerten durch Oberschwaben von Aufendorf über Kloster Heiligkreuztal bis Riedlingen

Montagsclub & **CON-Spezial-Team**

Wir sind ein Stammtisch für "junge" Männer (40 bis 65 Jahre) und treffen uns montags ab 20:00 Uhr im Clubraum St. Ulrich.

Weitere Info erhalten Sie bei Guntram König unter 0711 7158348

Auf Grund der derzeitigen Einschränkungen treffen wir uns unregelmäßig. Bitte rufen Sie an.

Termine

Senioren

Leider finden aufgrund der Pandemie momentan keine Veranstaltungen für Senioren statt.



Termine und Veranstaltungen

Haben Sie Interesse?

Chöre in St. Hedwig und Ulrich

Es geht wieder los! Die Chöre der Gemeinde St. Hedwig und Ulrich dürfen wieder proben!

Nach den Sommerferien sollen die Proben wieder regelmäßig stattfinden, solange die Coronalage es ermöglicht. In den Schulferien finden keine Chorpro-ben statt.

Gregorianische Männer-Schola: Montags von 18:00 bis 19:00 Uhr in der Kirche St. Hedwig. Wir arbeiten projektweise für bestimmte Gottesdienste im Jahr. Die genauen Termine werden nach den Sommerferien bekanntgegeben.

Kinderchöre: Dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr im Kinderhaus St. Hedwig. Wegen der Einteilung der Kinder in Altersgruppen wenden Sie sich an Mar Vaqué unter vaqué@hedwigundulrich.de.

Ökumenischer Ulrichschor: ACHTUNG – NEUER TERMIN - Dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich.

Kirchenchor St. Hedwig: Mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr im Hedwigsaal St. Hedwig.

Wenn Sie Interesse daran haben, schreiben oder rufen Sie gerne unsere Organistin und Chorleiterin Mar Vaqué an: vaque@hedwigundulrich.de / 0157 80 244 723. Sie wird Sie über die genauen Informationen und Termine aufklären. Eine vorherige Anmeldung ist für die Organisation der Gruppen wegen der aktuellen Coronasituation erforderlich. Sie werden über die Schutzmaßnahmen rechtzeitig informiert.

Die Jugendband

Liebe Jugendliche, jeden Mittwoch um 18 Uhr trifft sich unsere Band im Gemeindesaal oder in der Kirche zum Proben. Durch Corona konnten wir schon länger nicht proben, aber nach den Sommerferien wird es hoffentlich wieder jeden Mittwoch möglich sein.

Wir singen moderne christliche Lieder. Die meisten sind aus dem Gesangbuch "Jubilate Deo".

In den Proben bereiten wir uns auf verschiedene Anlässe vor, zum Beispiel, um auf der Firmung oder beim Jugendgottesdienst zu spielen.

Jeder, der ein Instrument spielt oder einfach Lust hat, mit uns zu singen, ist herzlich Willkommen.

Falls ihr Fragen oder Interesse habt, könnt ihr euch gerne bei dem Chorleiter Kristijan Madzar melden unter kristijan.madzar@drs.de.

Sammelstelle für Missio-Aktion: Mein altes Handy für Familien in Not

Sie haben noch ihr altes Handy in der Schublade herumliegen? Entrümpeln Sie und tun Sie damit Gutes, indem Sie das Handy mitsamt Akku und Ladekabel – aber ohne Sim-Karte – in unserem Pfarrbüro oder in der Sakristei abgeben, wir kümmern uns um den Versand zu missio.



Denn mit der Handy-Sammel-Aktion von missio wird doppelt geholfen. Wertvolle Rohstoffe werden recycelt und mit dem Erlös werden Projekte der Aktion Schutzengel finanziert. Mehr Auskunft über die Aktion erhalten Sie auf der Webseite https://www.missio-hilft.de/mitmachen/aktion-schutzengel/aktionen/handys-spenden/

Hauskreis - donnerstags, 19:30 bis 22:00 Uhr

Wir sind eine Gruppe von 5-10 Personen und treffen uns wöchentlich reihum in unseren Wohnungen oder Häusern. Wir beginnen mit einem einfachen Abendbrot, bei welchem sich schon rege ausgetauscht wird. So geht es fließend über in gemeinsamen kurzen Lobpreis oder Gebet, um sich bewusst auf Jesus Christus auszurichten. Daraufhin lesen wir eine Bibelstelle, für die jemand Fragen und Hintergrundinfo vorbereitet hat und der große Austausch beginnt. Herzliche Einladung an Interessierte dazu zu kommen.

Coronabedingt finden die Treffen online statt. Bitte melden Sie sich unter hauskreise@hedwigundulrich.de. Wir senden Ihnen gerne den Link zu.

Wolfgang Beck

Austräger gesucht für den Wegbegleiter

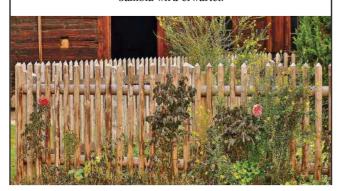
Wir suchen noch Ehrenamtliche, die unser Gemeindeblatt in verschiedenen Straßen in Fasanenhof und Möhringen austragen. Der Wegbegleiter erscheint sechs Mal im Jahr. Falls Sie Interesse haben melden Sie sich einfach im Pfarrbüro.

Aushilfsmesner gesucht

Für die Gottesdienste in unsere Kirchen St. Ulrich und St. Hedwig suchen wir Aushilfsmesner. Falls Sie Interesse haben, melden Sie bitte im Pfarrbüro oder sprechen Sie unseren Mesner dort an. Vielen Dank!

Gartenrover am Start

Benötigen Sie Hilfe im Garten? Jetzt im beginnenden Frühling sind schon die ersten Arbeiten im Garten fällig. Unsere Rover stehen "Spaten bei Fuß" wieder bereit. Gartenarbeiten, kleinere Renovierungsarbeiten auch im Haus oder auch Hilfe bei einem kleinen Umzug erledigen die Rover gerne für Sie. Nehmen Sie einfach Kontakt auf unter gartenrover@sankthedwig.de oder 0151 40194638 (Leo). Eine Spende für das nächste Roverprojekt in Gambia wird erwartet.



Unterstützung des Tafelladens

Vor jedem Sonntagsgottesdienst stehen zwei weiße Kisten vor den Säulen hinten in der Kirche St. Hedwig und warten auf Ihre Spenden für den Tafelladen. Haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel,... werden dringend gebraucht. Sie unterstützen damit Menschen, die nicht viel Geld zur Verfügung haben.

Vielen Dank für Ihren Beitrag.

Roverinnen wollen Ihnen helfen

Feiern Sie einen runden Geburtstag? Eine Hochzeit? Ein Jubiläum? Benötigen Sie Hilfe in der Küche? In der Garderobe? Bei der Bewirtung der Gäste?

Genießen Sie Ihren Festtag und lassen Sie uns Roverinnen die Arbeiten übernehmen.

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende unser nächstes Hilfsprojekt. Auf Wunsch stellen wir gerne eine Spendenbescheinigung aus. Spendenkonto: IBAN: DE12 600501010002580913 Stichwort:

Roverinnen Kontakt: roverinnen@sankthedwig.de



Besuche der Krankenhausseelsorge

In allen Stuttgarter Krankenhäusern gibt es Seelsorgerinnen und Seelsorger. Sie sind regelmäßig auf den Stationen unterwegs, begleiten Sie, wenn Sie möchten durch Gespräche, Gebet, Kommunionfeier und Segen.

Aber immer wieder kommt es vor, dass Menschen stationär im Krankenhaus sind und vergeblich auf einen Besuch der Seelsorge warten. Das kann daran liegen, dass wir aufgrund von Datenschutzgründen keine Patientenlisten mehr bekommen, oder Patienten auf den Listen nicht auftauchen. Aber auch wenn wir auf Ihrer Station unterwegs sind, kann es vorkommen, dass wir Sie nicht antreffen.

Ihren Besuchswunsch können Sie über das Pflegepersonal oder telefonisch mitteilen. Auch die Pforte hilft gerne weiter.

Falls gewünscht, ermöglichen wir auch die Spendung der Krankensalbung.

Meist ist nur eine Person für eine Station zuständig. Das kann auch eine evangelische Seelsorgerin oder ein evangelischer Seelsorger sein. Wir gehen davon aus, dass Sie auch von diesen sehr gut betreut werden. Sie dürfen natürlich gerne sagen, wenn Sie ausdrücklich katholische Seelsorge wünschen.

Für einen zukünftigen Krankenhausaufenthalt wünschen wir Ihnen alles Gute und Gottes reichen Segen.

Ihre Stuttgarter Krankenhausseelsorge

Orte des Zuhörens

Ehrenamtliche nehmen sich Zeit für Menschen, sie sind da, haben Zeit und hören aktiv zu. Es können alle Menschen kommen, die eine Gesprächspartner suchen, die erzählen wollen, die ihre Sorgen aussprechen möchten, die enttäuscht sind, die nicht mehr alleine weiterwissen.

Leider können wir keinen Ort des Zuhörens mehr anbieten. Auch im Seniorenheim Salzäcker mussten wir unseren Dienst einstellen.

Aber es können Termine individuell vereinbart werden. Ein Anruf in den Pfarrbüros genügt und Ihre Kontaktdaten und Wünsche werden weitergeleitet zu einer Zuhörerin oder einem Zuhörer, die oder der Sie dann anruft, mit der oder dem Sie einen Termin vereinbaren

können. Oder Sie können eine E-Mail schreiben:

never-strohmaier@sankthedwig.de.

Herzliche Einladung, die Frauen und Männer aus der Gruppe der Orte des Zuhörens freuen sich über Gespräche mit Ihnen.

Brigitte Neyer- Strohmaier

Geistreiche Stunde in St. Ulrich

Mitglieder des KGR St. Ulrich laden jeden 2. Sonntag nach der Messe um 11:00 Uhr zu einer geselligen Kaffeestunde in den Gemeindesaal ein. Leider können wir coronabedingt bis auf weiteres jedoch kein Treffen veranstalten.

Für Rückfragen können Sie mich gerne per email kontaktieren: schaal@stulrich.de

oder werfen Sie einfach eine Nachricht in unseren Briefkasten beim Pfarrbüro. Ich rufe Sie gerne an.

Herzliche und segensreiche Grüße

Marina Schaal, gewählte Vorsitzende des KGR St. Ulrich

School of Joy

Das Leben in Palästina ist ohnehin nicht einfach, für Familien mit behinderten Kindern sind die Probleme nochmals um ein Vielfaches größer. Es gibt keine staatliche Schule für behinderte Kinder und viele Familien können sich ein Schulgeld für private Schulen nicht leisten. Hinzu kommt eine immer schwerer werdende Situation für Christen in Palästina, viele verlassen das Land. Insbesondere Mädchen mit Behinderung erhalten oft keine Ausbildung oder medizinische Versorgung.

Die Schule

Die School of Joy in Beit Sahour, unweit von Bethlehem, bietet Kindern mit Lernverzögerungen und Behinderungen die Möglichkeit günstig bzw. kostenfrei eine Schulbildung zu erhalten. Gegründet wurde die christliche Schule im Jahr 1993 und wird heute von Pfarrer Mahmoud Abu Sada geleitet. Er erhält mit viel Engagement und Energie die Schule am Leben. Zurzeit werden 60 Kinder unterrichtet,

unabhängig von Rasse, Geschlecht oder Religion. Die hohen Lebenshaltungskosten und stagnierenden Einnahmen lassen es derzeit nicht zu, dass weitere Kinder aufgenommen werden können.

Die Kinder erhalten nicht nur Unterricht und Essen und Trinken während der Schulzeit. Über Spenden werden möglichst auch die Krankenversicherung und Gesundheitsvorsorge finanziert.

Die Kinder danken diese liebevolle Zuwendung mit Fröhlichkeit und Begeisterung für das Lernen.

Aufgrund der Pandemie können die Olivenholzschnitzereien nicht verkauft werden. Sie tragen einen Großteil zur Finanzierung der Schule bei. **Daher braucht die Schule dringend Spenden**, die Sie auf das Konto der GKG St. Hedwig überweisen können:

Kath. GKG St. Hedwig und Ulrich – IBAN DE83600501010004394602

Wir leiten die Spenden direkt weiter und Sie erhalten eine Spendenquittung.

Weitere Info erhalten Sie auch über die homepage https://schoolofjoy.org

Die Gebetsgemeinschaft "Mit- und Füreinander" lädt ein! Spirit & power! Gestärkt vom Heiligen Geist werde ich..."

Im Sinne des Mission Possible Kurses fühlen wir uns getragen! Deshalb bleiben wir als eine offene Gebetsgemeinschaft auch mit Dir / Ihnen unterwegs im Gebet und im Dialog! Hast Du/ haben Sie Lust mit uns zu gehen? Seien Sie, sei auch Du herzlich willkommen!

Unsere Gebetsabende finden dienstags gleich im Anschluss nach dem Gottesdienst, um 19:45 Uhr im Gemeindehaus von St. Hedwig statt. Wir treffen uns am 27.7. und 28.9.

Der Abend wird von Bettina Hartmann mit Regina Stauber und Jan Straten gestaltet.

Was möchte mir Gott in dieser heutigen Zeit ganz persönlich sagen? Welchen Weg soll ich gehen und welche Entscheidung treffen? Wie geht es weiter? Wer betet mit?

Ausgehend von biblischen Erzählungen wollen wir mit verschiedenen Methoden, z. B. Bibelteilen in einen gemeinsamen Austausch

kommen und im Miteinander und Füreinander im Gebet unterwegs sein!

Sobald die Gruppen innerhalb unserer Kirche sich unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen wieder treffen können – geht es dann endlich los!

Willkommen zum Aufbruch, unterwegs gestalten wir gemeinsam diesen Weg!

Wir mit Ihm — Er mit uns, wir zusammen mit Dir/ mit Ihnen bleiben wir in Gott

Ihre Gebetsgemeinschaft Mit- und Füreinander

Bettina Hartmann



Termine und Veranstaltungen

Spenden und Kollekten

Spendenbarometer

Zweckgebundene Geldspenden haben bei Kirchenbauten und Restaurierungen eine seit Jahrhunderten gepflegte Ehrentradition. – Auch wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen und bitten Sie für anstehende Restaurierungen und Anschaffungen um Geldspenden. Vielen Dank. Natürlich erstellen wir für Sie automatisch eine Spendenquittung, die Sie steuerlich geltend machen können.

Projekt	Eingegangene Spenden	Restbedarf
Wegbegleiter	205,94 €; 163,18 €; 42,60 €, 38,80 € (Kollekten)	
Freiwilliges Kirchgeld	100,00 €; 2 x 50,00 €; 10,00 €	
Mittagessen für Bethlehem	30,00 €; 20,00 €	
Orgelsanierung St. Ulrich	86,54 € (Kollekten)	29.582,37 €
Orgelprojekt St. Hedwig	172,84 € (Kollekten); 500,00 €; 100,00 €; 50,00 €;	332.587,38 €

Katholische Gesamtkirchengemeinde St. Hedwig & Ulrich: IBAN DE83 6005 0101 0004 3946 02

STIFTUNG PRO STHEDWIG

Stiftung in der Katholischen Kirchengemeinde St. Hedwig in Stuttgart-Möhringen und -Sonnenberg: IBAN DE21 7509 0300 0006 4033 95

Stiftung St. Ulrich: IBAN DE19 6009 0700 0314 8530 06

Freundeskreis Flüchtlinge 70567

IBAN DE83 6005 0101 0004 3946 02 – Katholische GKG St. Hedwig und Ulrich.

(Bitte entsprechenden Verwendungszweck angeben.)

Vergelt's Gott! Die Kollekten erbrachten:

09.05.21	St. Hedwig	ökumenischer Kirchentag 2021	113,70€
13.05.21	St. Ulrich	Müttergenesungswerk (BO)	130,00€
16.05.21	St. Hedwig	Monatsopfer für die Gemeinden	437,03€
	St. Ulrich	Monatsopfer für die Gemeinden	60,95€
23.05.21	St. Hedwig	Renovabis (BO)	205,26€
	St. Ulrich	Renovabis (BO)	313,00€
24.05.21	St. Hedwig	Blumenschmuck in der Kirche	67,70€
30.05.21	St. Hedwig	Wegbegleiter	163,18€
	St. Ulrich	Wegbegleiter	42,60€
03.06.21	St. Hedwig	Monatsopfer für die Gemeinden	31,00€
	St. Ulrich	Monatsopfer für die Gemeinden	65,55€
06.06.21	St. Hedwig	Sonderkollekte Orgelsanierung	172,84€
	St. Ulrich	Sonderkollekte Orgelsanierung	86,54€
13.06.21	St. Hedwig	Wegbegleiter	205,94€
	St. Ulrich	Wegbegleiter	38,80€
20.06.21	St. Hedwig	Monatsoper für die Gemeinden	179,52€
	St. Ulrich	Monatsoper für die Gemeinden	76,50€

Rat · Information · Angebote

Rund um unsere Gesamtkirchengemeinde



In unseren Kirchen St. Hedwig und St. Ulrich können Sie im gesamten Sitzbereich der Kirche und in der Marienkapelle in St. Ulrich über eine induktive Höranlage besser hören.

Schalten Sie hierfür Ihr eigenes Hörgerät auf "T".

Hörbügel erhalten Sie auf Nachfrage in der Sakristei St. Hedwig





BERATEN HELFEN PFLEGEN

Der ambulante Pflegedienst

der Katholischen Kirche

in Stuttgart

Pflegegruppe Stuttgart-Filder

Telefon: 07 11/7 82 40 98 20

Fanny-Leicht-Str. 27, 70563 Stuttgart Fax: 07 11/7 82 40 98 99

Internet: www.sozialstationen-stuttgart.de

Mobiltelefon: 01 73/9 15 87 70 E-Mail: pgfilder@sozialstationen-stuttgart.de

Katholische Fernsehgottesdienste

Das ZDF überträgt alle zwei Wochen von 9:30 bis 10:15 Uhr aus verschiedenen Pfarreien die Gemeindemesse.

Die nächsten Termine der Messfeiern im Fernsehen sind:

- 4.7.2021 Oestrich-Winkel – Von Jesus sehen lernen
- 18.7.2021 Österreich
- 15.8.2021 Rabanus-Maurus, Mainz Gelobt bist du, Maria
- 29.8.2021 St. Johannes, Neumarkt i.d. Opf. –

Gott schaut in unser Herz

- 12.9.2021 Herz Jesu, Dillenburg
- 26.9.2021 St. Bernhard, Achern-Fautenbach
- 10.10.2021 Heilig Kreuz, Kiefersfelden

Pfarrbüro St. Hedwig & Ulrich

E-Mail: gkg.stuttgartsthedwigundulrich@drs.de Homepage: www.hedwigundulrich.de



scan mich!

Öffnungszeiten am Standort Lieschingstraße 44

Montag	9 bis 11 Uhr	70567 Stuttgart
Dienstag	15 bis 18 Uhr	U-Bahn-Haltestelle: Riedsee,
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	Möhringer Bahnhof
Donnerstag	15 bis 18 Uhr	Telefon: 07 11/7 19 86 60
Freitag	9 bis 11 Uhr	Fax: 07 11/7 19 86 79

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro am Donnerstag, 5.8., Donnerstag, 12.8., Freitag 20.8. und Freitag 8.10. geschlossen ist.

Öffnungszeiten am Standort Delpweg 12

Mittwoch 9 bis 11:30 Uhr Telefon: 07 11/7 19 86-80 70565 Stuttgart

U-Bahn-Haltestelle: **Europaplatz**

zur Zeit nicht geöffnet!

English Catholic Community: Stuttgart

Mass every Saturday 6:30 pm in St. Maria Church, Tübinger Str. 36 with U1 + U14 (Österreichischer Platz), and every second and fourth Sunday at month 6:00 pm in St. Antonius Church, Paracelsusstr. 87 in Hohenheim, with U3. Contact: Father Aquilin; Phone: 0176 29 65 59 80

Wir sind gerne für Sie da:

Bitte beachten Sie, dass sich die Email Adressen der hauptamtlichen Mitarbeiter geändert haben:

Dr. Michael Heil

Administrator, Telefon 7 19 86-60 michael.heil@drs.de

John Kannu Musa

Pfarrer, Pfarrvikar Telefon 7 19 86-60 kannujohn.musa@drs.de

Michael Karl Jakob

Diakon Telefon 7 19 86-78 michael.jakob@drs.de

Andreas Groll

Diakon Telefon 7 19 86-60 andreas.groll@drs.de

Franz-Xaver Friedel

gewählter Vorsitzender des KGR St. Hedwig und des Gesamtkirchengemeinderates friedel@sankthedwig.de

Marina Schaal

gewählte Vorsitzende des KGR St. Ulrich schaal@stulrich.de

Doris Waibel

Pfarramtssekretärin und Verwaltungsbeauftragte Telefon 7 19 86-60 doris.waibel@drs.de doris.waibel@vzs.drs.de

Susanne Feldhege

Pfarramtssekretärin Telefon 7 19 86-60 susanne.feldhege@drs.de

Sabine Ascher

Pfarramtssekretärin Telefon 7 19 86-60 sabine.ascher@drs.de

Goran Martinovic

Mesner und Hausmeister St. Hedwig Telefon 0157 34 82 91 09 martinovic@sankthedwig.de

Patrick Mileran

Mesner und Hausmeister St. Ulrich Telefon 0163 92 80 638 mileran@stulrich.de

Maria del Mar Vaqué Mur

Organistin, Chorleiterin vaque@hedwigundulrich.de

Kinderhaus St. Hedwig



Probststraße 41

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7:30 Uhr - 16:30 Uhr Telefon: 0711 / 719 86-67

oder 0159 04691325 Leiterin: Caroline Höltzel

E-Mail: kinderhaus@sankthedwig.de

Kinderhaus St. Ulrich

Schneewittchenweg 25 · Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7:30 bis 13:30 Uhr
Krippenbereich: Telefon 0711/71986-81
Leiterin Kinderhaus Ute Schopf: Telefon 0711/71986-82 oder 0159 07648571
Kindergarten: Telefon 0711/71986-83

Organisierte Nachbarschaftshilfe St. Ulrich

Fax: 0711/71986-84 • E-Mail: kiga@stulrich.de

Telefonische Information und Terminvereinbarung bei Frau Geier, Telefon 0711/230 60 40

> Katholische Telefonseelsorge Ruf und Rat 0800 III 0 222



Am Abend dieses Tages sagte er zu ihnen: Wir wollen ans andere Ufer hinüberfahren.

Sie schickten die Leute fort und fuhren mit ihm in dem Boot, in dem er saß, weg; und andere Boote begleiteten ihn. Plötzlich erhob sich ein heftiger Wirbelsturm und die Wellen schlugen in das Boot, sodass es sich mit Wasser zu füllen begann. Er aber lag hinten im Boot auf einem Kissen und schlief. Sie weckten ihn und riefen: Meister, kümmert es dich nicht, dass wir zugrunde gehen? Da stand er auf, drohte dem Wind und sagte zu dem See: Schweig, sei still! Und der Wind legte sich und es trat völlige Stille ein.

Er sagte zu ihnen: Warum habt ihr solche Angst? Habt ihr noch keinen Glauben?

Da ergriff sie große Furcht und sie sagten zueinander: Wer ist denn dieser, dass ihm sogar der Wind und das Meer gehorchen?

(Einheitsübersetzung: Evangelium nach Markus 4, 35-41)